

# [Briefkasten der Redaktion]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **23 (1897)**

Heft 42

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

— **M. O. i. U.** Dem armen Manne wird nicht mehr zu helfen sein; er schreibt uns, das „Tellurium sequens“ habe ihn auf das Bett geworfen. — **J. K. i. A.** Dank, aber es sind wenig Ausichten. — **Otto.** Sie irren sich, die Juden sind auch wichtig. So sagte einer, der ein Schwein auf seinem Rücken trug, zu einem sich darüber wundernden Bürger: „Nü, das ist eben Toleranz!“ — **T. R.** Das antilche ethnographische Bulletin über die Verhandlungen unserer eidgenössischen Räte können Sie durch die Expedition des „Bund“ in Bern beziehen. — **R. Tg. i. G.** Auch von Börne erzählt man einen Wis, den er auf dem Totenbette gemacht habe: „Sie husten mit mehr Schwierigkeit“ sagte der Arzt, worauf Börne erwiderte: „Das wundert mich, ich habe mich doch die ganze Nacht geübt.“ Sie behaupten also etwas in den Tag hinein. — **Rz. i. Chic.** Das Gewünschte wird Ihnen zugekommen sein. Man entsprach gerne. — **S. S.** Der „Aleinländische Hausfreund“ ist auch wieder erschienen und wahrt seinen alten Ruf, ein echtes und rechtes Volksbuch zu sein. Merkwürdig finden wir daran, daß es unserm Redaktor einen Artikel nachdruckt, ohne Name oder Quelle zu nennen. Das sollte bei einem solchen Unternehmen nicht vorkommen. — **N. O.** Köhrle, Köhrle! — **R. D. i. A.** Nein, in Bern haben sie nicht um Kaisers Bart geschnitten, sondern um möglichst große Anggen des helvetischen Hausbrotes. — **J. A. i. B.** Man erzählt: Zwei

Süßen trüben im Gartenwald einen gemüthlichen Faß. Wohllich hören sie ein Geräusch, werfen die Karten weg und wollen sich flüchten. Da ruft der eine: „D, es ist numme der Jollat, mir wei no eine mache!“ Die kernen scheint ihre un gefährlichen Schügen. — **? i. B.** Es ist lustig, wenn ein Berner dem andern schreibt: „Es wür gschwyder, du würdich 'Bärnbüsch la blyde, wenn's nid besser chaust.“ O Emmithau, o Emmithau! — **Clio.** Für diesen Mann dürfte folgende Grabchrift passen:

„Er hat gelebt, gegessen und getrunken,  
Ist, wenn er schlafen ging, in weichen Flaum versunken,  
Hat, wenn er Antwort gab, nur mit dem Kopf genickt,  
Und ist nun sanft in seinem Fetz erstickt.“

— **M. Z. i. T.** Darüber läßt sich noch nichts Bestimmtes sagen; wir wollen erst die bereinigte Vorlage abwarten. — **P. P.** Das Säuerlein ist aut; aber Acht geben und Heimweg nicht verlieren. — **Verschiedenen:** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem

**J. Herzog,** Marchand-Teilleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4b)

43-52 Täglich von 11—2<sup>1/2</sup> Uhr  
**Zürich Table d'hôte à 2 Fr. 50 Cts. Bahnhof-Bufferet**  
Ausgewählte Menus. Excellente Weine.

**Spielwaren**  
Spezialität  
**FRANZ CARL WEBER**  
493-4  
62 Mittlere Bahnhofstrasse 62  
**ZÜRICH**



**Hotel „Krone“ Thalweil**  
empfehl  
für Hochzeiten, Vereine und Gesellschaften  
seinen neuen, grössen und eleganten Tanz- und Theatersaal zur freundlichen Benutzung.  
Reine Naturweine. — Gute Küche.  
**Telephon.** **Geräumige Stallungen.**  
Höfl. Einladung. **Emil Leemann-Meier.**

475-12  
**Osburg-Ströbele**  
**Möbel-Fabrik**  
Emmishofen, Thurgau.  
Filiale — **Zürich** — Kronenhalle  
Altrenommiertes, best eingerichtetes Etablissement für  
**Möblierung sämtlicher Wohnräume**  
in jedem Stil und allen Holzarten.  
Reichste Auswahl in selbstgefertigten  
**Holz- und Polstermöbeln.**  
Neueste Zeichnungen und Stoffmuster jederzeit zur Verfügung. Beste Referenzen über seitherige Leistungsfähigkeit stehen mit Vergnügen zu Diensten.  
Diplom der Schweizerischen Landesausstellung Zürich 1883.

Billigste Bezugsquelle für Druckerarbeiten, Papierwaren, Couverts, Post- A. Niederhäuser, papier, Packpapier, Kautschuks'empel, Grafala-Papierwaren-Fabrik tionskarten. Preisliste u. Muster gratis u. franko. **Grenchen (Sol.)**

**BITTER DENNLER INTERLAKEN**  
BESTER MACENBITTER  
Die Verdauung befördernd  
Mit oder ohne Wasser angenehmes  
und gesundes Zwischengeränk  
**FEINSTER TAFELBITTER**  
57 MEDAILLEN & DIPLOME  
STETS BITTER DENNLER VERLANGEN  
VOR NACHAHMUNGEN WIRD GEWART



**Waadtländer Weinkellerei**  
Telephon 1875 **ZÜRICH** Militärstrasse 110  
empfehl ihr permanent grosses Lager in garantiert echten, reinen  
**Yvorne, Villeneuve Epresses, Dézaley**  
in Flaschen, Probekisten assortiert von 25, 50, 65 und 100 Stück.  
Feine **Lavaux-Weine** in Fässern.  
Mässige Preise.  
Höchste Auszeichnungen. — **Exportation.**  
Grand Prix Exposition hôtelière Nizza 1897. — Goldene Medaille  
Bordeaux 1896. Genf 1896.  
42-25 Achtungsvoll **F. Gentner-Aichroth.**

**Zu verkaufen:**  
**Meistergeige** (eine echte Stalrer) nebst mehreren alten Instrumenten.  
**A. Züst,** Feilträgeri, Rorschach.  
492-3

**J. E. Züst, Zürich**  
**Geigenmacher & Reparatör**  
Stadelhoferplatz 10.

**LAGER & VERSANDT** alt. ächt. ital. **MEISTER-JNSTR.** ächt. ital. **Seifen**  
Empfohlen von **FACHMUSIKERN** & **ersten AUTORIT.** d. **JN & AUSLANDES**

Goldene Medaill Zürich 1894.  
Silberne Medaille Genf 1896.

**Original-Photographien.**  
Studien, Modelle etc. für Mler, Bildhauer u. s. w. Nur künstlerische Ausführung. Pracht-Katalog 50 Cts. für Porto (Briefmarken). 495-5  
**Edgar Raymond,** Turin, Italien.

**Fort** mit den  
**Hosenträgern!**  
Das neue Bundespalais  
colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1. 20 franco zu beziehen durch die **Expedition des „Nebelspalter“.**

**Trage den Gesundheitsspiralhosenthaler!**  
Bequem, stets passend, gesunde Haltung, keine Atemnot, kein Druck, kein Schweiß, keine Knöpfe. Per Stück 1 Fr. 50 C's., 3 Stück 4 Fr. gegen Einsendung von Briefmarken franco. **L. Schwarz, Berlin (316)**  
**Annenstrasse 23.** Vertreter gesucht. 483-10